Goldplay Exploration: Hochgradige Silberergebnisse, einschließlich 6 m mit 232 g/t Ag, Erweiterung des Projekts San Marcial

04.09.2019 | IRW-Press

Vancouver, 4. September 2019 - Goldplay Exploration Ltd. (TSXV: GPLY, FRANKFURT: GPE, OTCQB: GLYXF) (Goldplay oder das Unternehmen) freut sich, bekannt zu geben, dass in einem wieder geöffneten alten Stollen bzw. Tunnel im Zielgebiet Faisanes (Abbildung 1) am Rande des NI-43-101-konformen Silberressourcengebiets im Projekt San Marcial (San Marcial) des Unternehmens in Sinaloa, Mexiko, wie im Februar dieses Jahres gemeldet (siehe Pressemitteilung vom 7. Februar 2019), weitere hochgradige Silberwerte festgestellt wurden.

Die Schlitzproben entlang der Wände des historischen Tunnels, der ursprünglich von kleingewerblichen Bergleuten geöffnet wurde, ergaben eine hochgradige Silberzone mit einem Abschnitt von 6 m mit einem Gehalt von 232 g/t Ag (Tabelle 1). Der Abschnitt endete am tiefsten Entnahmepunkt im Tunnel in hochgradigem Material. Das Unternehmen prüft derzeit Pläne zur Erweiterung des Tunnels über diesen hochgradigen Abschnitt hinaus. Die hochgradige Silberzone liegt in einer breiteren Zone von 11 m mit einem Gehalt von 155 g/t Ag, die an der Öffnung des flachen Tunnels beginnt.

Das hochgradige Silber in Tunnel T-002 bietet Kontinuität in der Tiefe und korreliert gut mit den hochgradigen Ergebnissen in Schürfgraben SMtr-001, der 15 m mit einem Gehalt von 472 g/t Ag in einer breiteren Zone von 56 m mit 196 g/t Ag enthält (Abbildung 2). Die einzelnen Schlitzproben im Schürfgraben SMtr-001 erreichten erstaunliche Werte von bis zu 1.685 g/t Ag über 1 m und 1.228 g/t Ag über 1 m (siehe Pressemitteilung vom 20. Februar 2019). Der höchste Erzgehalt in Tunnel T-002 liegt bei 353 g/t Ag über 1 m und weist in der Tiefe kontinuierlich hohe Gehalte auf. Dies korreliert auch mit den Silbergehalten von bis zu 248 g/t Ag in Bohrloch SM-19-01. Das Bohrloch, der Tunnel und der oberflächennahe Schürfgraben liegen sämtlich im Zielgebiet Faisanes, einer möglichen Erweiterung der in eine Brekzie eingelagerten Silbermineralisierung im angrenzenden Ressourcengebiet.

Marcio Fonseca, der President und CEO von Goldplay, merkte dazu wie folgt an: Bei unseren Explorationstätigkeiten der letzten Monate zur Erweiterung der bestehenden, mit dem NI 43-101 konformen Silberressourcen in San Marcial haben wir erfolgreich neue hochgradige Goldziele definiert, aber wir haben auch neue Silberzonen entdeckt, die sich am Rande des Ressourcengebiets befinden. Diese letzten hochgradigen Silberergebnisse, unter anderem 6 m mit einem Gehalt von 232 g/t Ag, aus einem wieder geöffneten historischen Stollen im Zielgebiet Faisanes am nordwestlichen Rand des Ressourcengebiets weisen seitlich und in der Tiefe eine Kontinuität der hochgradigen Silbergehalte auf, die aus unserem nahe gelegenen oberflächennahen Schürfgraben SMtr-001 gemeldet wurden, und zwar mit 196 g/t Ag über 56 m. Wir gehen davon aus, dass wir dieses Zielgebiet in unserem aktuellen Bohrprogramm erkunden werden, mit dem wir im angrenzenden SM-19-01 bereits äußerst hochgradiges Gold (1 m mit 204,6 g/t Au) identifiziert haben.

Tabelle 1: Tunnel T-002 in San Marcial: Beste Untersuchungsergebnisse

Tunne			Probeni änge			GehaltGehaltGehalt		
			(m)	keit (m)	_	Pb t) %	Zn %	
T-002 einsch eßlich		11,0	11,0	9,5	155	0,14	0,56	
5,0	11,06,	0 !	5,2	232	0,19	0,62		

Die Längen der Schlitzproben wurden beginnend mit der Tunnelöffnung gemessen. Alle Zahlen sind gerundet. Bei der Berechnung der Mineralisierungszonen wurde maximal 1 m taubes Gestein berücksichtigt.

08.05.2025 Seite 1/4

Bei dem hochgradigen Abschnitt wurde ein Mindesterzgehalt von 80 g/t Ag, bei dem niedriggradigen Abschnitt ein Mindesterzgehalt von 30 g/t Ag angesetzt.

Abbildung 1: Projekt San Marcial - Lage des Tunnels T-002 im Zielgebiet Faisanes

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/48742/GOLDPLAY NewsRelease_Sep 4_2019 Final_DEPRcom.001.png

Das Potenzial des Zielgebiets Faisanes nordwestlich des Ressourcengebiets von San Marcial wird mit den Abbildungen 2 und 3 veranschaulicht, welche die dreidimensionale Beziehung zwischen der in Tunnel T-002 sowie im Schürfgraben SMtr-001 festgestellten hochgradigen Silbermineralisierung und dem vor kurzem gemeldeten hochgradigen Gold in SM-19-01 darstellen. Das Unternehmen plant im Rahmen seines aktuellen Bohrprogramms zur Erkundung einer potenziellen Erweiterung der bestehenden Ressource weitere Bohrungen in diesem Zielgebiet.

Abbildung 2: Tunnel T-002 im Zielgebiet Faisanes: Lage mit SMtr-001 und SM-19-01

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/48742/GOLDPLAY NewsRelease_Sep 4_2019 Final_DEPRcom.002.png

AKTUELLES BOHRPROGRAMM

Das Unternehmen setzt seine Strategie zur Ressourcenerweiterung in San Marcial derzeit mit seinem ersten Bohrprogramm in Faisanes und in Nava um.

Abbildung 3: Tunnel T-002 in San Marcial: Querschnitt mit SMtr-001 und SM-19-01

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/48742/GOLDPLAY NewsRelease_Sep 4_2019 Final_DEPRcom.003.png

Die Phase-I-Bohrungen in San Marcial brachten sofortigen Erfolg: In Bohrloch SM-19-01 wurde im Zielgebiet Faisanes am westlichen Rand der Ressource ein sehr hochgradiges Goldintervall von 1 m mit einem Gehalt von 204,6 g/t Au durchteuft (Abbildung 1). Dieser hochgradige Goldabschnitt wird mit detaillierter geologischer und geochemischer Modellierung weiter untersucht. Die Ergebnisse dieser neuesten Untersuchungen unterstützen nachdrücklich weitere Bohrungen entlang 600 Metern Streichlänge in Faisanes im Phase-I-Bohrprogramm. Mit der Entdeckung einer hochgradigen Goldmineralisierungszone in Verbindung mit hochgradigen Silber- und Nichtedelmetallwerten (Pb-Zn) ist die Exploration in San Marcial eröffnet. Das Unternehmen wird im Rahmen des aktuellen Programms in Faisanes voraussichtlich ca. drei weitere Kernbohrlöcher zur weiteren Erkundung von SM-19-01 ausführen.

Das Bohrloch SM-19-02 zur Erkundung des Goldziels Nava 150 m unterhalb des breiten Goldabschnitts in Schürfgraben SMtr-020, der einen Abschnitt von 24 m mit 2,1 g/t Au (einschließlich 5 m mit 4,0 g/t Au) aufweist, ist nunmehr fertig gestellt; das Bohrloch SM-19-03 zur Erkundung der östlichen Erweiterung des Zielgebiets Nava ist noch in Arbeit. Das Zielgebiet Nava liegt 1,5 km westlich des Ressourcengebiets von San Marcial und ungefähr 1 km westlich der Entdeckung von Faisanes. In Nava wurde eine 500 m lange Goldmineralisierungszone definiert. Weitere Angaben sind der Pressemitteilung vom 10. Juli 2019 zu entnehmen. Die Protokollierung und Probenahme von SM-19-02 ist mittlerweile abgeschlossen; die Laboranalysen stehen noch aus.

Qualifizierter Sachverständiger

Die wissenschaftlichen und technischen Daten in dieser Pressemitteilung hinsichtlich des Projekts San Marcial wurden von Marcio Fonseca, P.Geo., einem nicht unabhängigen qualifizierten Sachverständigen (Qualified Person) von Goldplay Exploration Ltd., der für die Sicherstellung verantwortlich ist, dass die geologischen Informationen in dieser Pressemitteilung genau sind, und als qualifizierter Sachverständiger (Qualified Person) gemäß National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects fungiert, geprüft und/oder unter dessen Leitung erstellt.

Qualitätssicherungsprogramm und Qualitätskontrollverfahren (QA/QC)

Goldplay hat QA/QC-Verfahren eingeführt, die das Hinzufügen von Leer- und Standardproben zu allen Probenchargen umfassen, die zur Probenvorbereitung und -analyse an die Laboreinrichtungen von SGS de México S.A. de C.V. in Durango (Mexiko), geschickt werden. Jede Probe mit einem Silberwert über 100 ppm

08.05.2025 Seite 2/4

(über dem Grenzwert) wird von den Mitarbeitern von SGS de Mexico direkt nach SGS Canada Inc in Burnaby (British Columbia) überstellt. Zu den Analysemethoden zählen ein Aufschluss aus vier Säuren, die optische Emissionsspektrometrie mittels induktiv gekoppeltem Plasma, eine Flammprobe (Bleischmelze) und ein gravimetrisches Verfahren zur Auswertung von Silberanteilen über dem Grenzwert. Im Falle der Goldanalyse kommen eine Bleischmelze, die Atomabsorptionsspektrometrie, eine Flammprobe (Bleischmelze) und ein gravimetrisches Verfahren zur Auswertung von Goldanteilen über dem Grenzwert zum Einsatz.

Über Goldplay Exploration Ltd.

Goldplay Exploration Ltd. hat erfolgreich ein sehr umfassendes Portfolio zusammengestellt und besitzt Mineralkonzessionen mi einer Fläche von mehr als 250 km² im historischen Gold-Silber-Bergbaurevier Rosario im mexikanischen Bundesstaat Sinaloa. Sein wichtigstes Projekt San Marcial besteht aus einem Konzessionsblock mit 1.250 ha südlich der historischen Minen La Rastra und Plomosas. San Marcial ist ein oberflächennahes hochwertiges, im Tagebau zugängliches Silber-, Blei- und Zinkprojekt, für das Goldplay Anfang 2019 eine NI-43-101-konforme Ressourcenschätzung durchgeführt hat. Im Juli 2019 wurde in San Marcial bei Bohrungen außerdem äußerst hochgradiges Gold entdeckt, sodass großes Potenzial für weitere Goldfunde besteht. Das zu 100 % im Eigentum von Goldplay stehende Edelmetallprojekt El Habal befindet sich 20 km westlich des Projekts San Marcial. Es umfasst 3.700 Hektar, liegt 75 km südöstlich des modernen Küstenhafens Mazatlán und ist über eine asphaltierte Straße 10 km von der historischen Bergbaustadt Rosario in Sinaloa, Mexiko, entfernt.

Goldplay konzentriert sich derzeit unter anderem auf die Erweiterung seiner mit dem NI 43-101 konformen Ressourcenschätzung im Projekt San Marcial, das 36 Mio. Uz AgÄq (angezeigt) und 11 Mio. Uz AgÄq (abgeleitet) umfasst; dazu definiert das Unternehmen neue hochgradige Gold- und Silber-Zielgebiete entlang dem 6 km langen Mineralisierungstrend des Projekts. Goldplay ist seit mehr als zehn Jahren das erste Unternehmen, das Explorationsarbeiten in San Marcial durchführt. Das Projekt befindet sich in einer risikoarmen Erschließungsphase, besitzt sämtliche Explorationsgenehmigungen und wird bei der Durchführung aller geplanten Explorationstätigkeiten vom lokalen Umfeld unterstützt. Bisher wurden nur 500 m des 6 km langen Trends bebohrt, was das enorme Potenzial für weitere Goldfunde veranschaulicht. Das Unternehmen hat entlang des 6 km langen Trends acht Zielgebiete mit hoher Priorität festgelegt und führt derzeit in zwei Zielen mit hoher Priorität, Faisanes und Nava, Bohrungen durch. Einige dieser Explorationsziele bestehen aus alten flachen Gruben, eingefallenen Schächten und flachen historischen Untertageanlagen in Bereichen mit einer umfangreichen hydrothermalen Alteration, die in bedeutende regionale Strukturen in einer felsischen vulkanischen Umgebung eingelagert ist. Die Kartierung und Probenahme von Goldplay erbrachte den Nachweis von Dazit-Rhyolit-Kuppelstrukturen in einem geologischen Umfeld, das äußerst viel versprechend für weitere hochgradige Gold- und Silberentdeckungen ist.

Das Projekt El Habal befindet sich in der Bohrphase. Seine oxidierte Goldmineralisierungszone tritt entlang einer Reihe von Hügelzügen mit Hinweisen auf einen flachen historischen Untertagebau entlang eines 6 km langen, viel versprechenden Korridors zutage. Das Projekt El Habal liegt in der Nähe der historischen Gold-Silber-Mine Rosario, die über 250 Jahre lang in Betrieb war.

Das Team von Goldplay kann eine Erfahrung von über 30 Jahren in leitenden Positionen in den Bereichen Exploration, Finanzierung und Entwicklung in der Bergbaubranche vorweisen, einschließlich einer umfassenden Explorationserfahrung von zehn Jahren im Bergbaugebiet Rosario, die zu früheren erfolgreichen Entdeckungen geführt hat.

Die mit dem NI 43-101 konformen Berichte für das Projekt San Marcial und das Projekt El Habal sind über SEDAR abrufbar.

Marcio Fonseca, T. Geo, President & CEO Goldplay Exploration Ltd.

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Kontakt: +1 (604) 202 3155

E-Mail: info@goldplayexploration.com

Haftungsausschluss für zukunftsgerichtete Informationen: Dieser Pressebericht enthält zukunftsgerichtete

08.05.2025 Seite 3/4

Aussagen und Informationen, die auf den Annahmen der Unternehmensführung basieren und den aktuellen Erwartungen des Unternehmens entsprechen. Im Rahmen dieser Pressemeldung sollen mit der Verwendung von Wörtern wie schätzen, prognostizieren, glauben, erwarten, beabsichtigen, planen, vorhersehen, können oder sollten bzw. der verneinten Form dieser Wörter oder Abwandlungen davon bzw. ähnlichen Wörtern zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen ausgedrückt werden. Solche Aussagen und Informationen spiegeln die aktuelle Sichtweise des Unternehmens wider. Risiken und Unsicherheiten können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen vorgesehen sind. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen naturgemäß bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens bzw. sonstige zukünftige Ereignisse wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/70580--Goldplay-Exploration~-Hochgradige-Silberergebnisse-einschliesslich-6-m-mit-232-g-t-Ag-Erweiterung-des-Projekts-

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

08.05.2025 Seite 4/4